



städt. Kita Haus Buterland - Buterlandstraße 92 - - 48599 Gronau



Jugendamt

FD: Kinder, Jugend und Familie

Parkstr. 1 Neustraße 31
48599 Gronau 48599 Gronau

Auskunft erteilt: Herr Hildering
Sachgebiet: 351.2, KiTa „Haus Buterland“
Telefon-Durchwahl: 02562/ 4277
Telefax: 02562/ 818229
E-Mail: buterland@kitas.gronau.de
Mein Zeichen: Buterland
Datum: 19.04.2021

Infos zum Wochenstart!

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte.

Hier das Neueste in Kürze:

- Kurzer Stand zur Covid-19 (Corona)-Situation: Auch in dieser Woche gilt: Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen. Wir haben weiterhin geöffnet, aber stundenreduziert um 10 Std. zum Buchungskontingent.
Weitere Informationen dazu finden Sie auch auf unseren Webseiten unter „Aktuelles“.
Sollte es hier wieder Neuigkeiten geben, so werden wir diese unmittelbar mitteilen.
- Die ersten Antigen-Schnelltests sind an die Eltern und Kolleg*innen ausgegeben worden. Wir warten auf die nächste Charge vom Land. Bisläng „keine besonderen Vorkommnisse“!
- Das große „Stadtradeln“ liegt wieder an. Infos hierzu im Anhang (01.05. – 21.05.2021). Führt euch herzlich Willkommen im Team „städt. KiTas Gronau“, wenn ihr mitmachen wollt! Wir würden uns freuen!
https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=1&team_preselect=8866
- Die Ausflüge am 20. und 27.04.2021 finden unter einem anderen Thema statt und in anderer Form. Das Blauland und das Kinderland haben ein Ausweichprogramm auf die Beine gestellt. (siehe Anhang!)
- Unseren Essensplan für diese und die nächste Woche finden Sie im Anhang!

Wir wünschen eine angenehme Woche. Das Team vom „Haus Buterland“

Was ist STADTRADELN?

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob du bereits jeden Tag fährst oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs bist. **Jeder Kilometer zählt** – erst recht, wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest.

Darum geht es

Wir glauben, man kann den Menschen viel über die Vorteile des Radfahrens erzählen. Am wirksamsten überzeugt man sie aber, wenn sie für 21 Tage **einfach mal selbst aufs Rad steigen**.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs zeigen, wie viele Menschen bereits mit dem Fahrrad unterwegs sind und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Damit noch mehr Menschen dauerhaft vom Auto aufs Rad umsteigen, braucht es eine **Radinfrastruktur**, auf der sie schnell und sicher ans Ziel kommen.



Um auf die Bedürfnisse der Radfahrenden aufmerksam zu machen, richtet sich das STADTRADELN auch an die **Kommunalpolitiker*innen**. Sie sind die Entscheidungsträger*innen, wenn es um die Radinfrastruktur und damit praktischen Klimaschutz vor Ort geht. Während der Aktion nehmen sie selbst die Lenkerperspektive ein und erfahren, wo die Kommune schon fahrradfreundlich ist und wo noch nachgebessert werden muss.

Damit die Kommunalverwaltung es leichter hat, die Radinfrastruktur gezielt zu verbessern, kann sie über unsere **Bürgerbeteiligungsplattform RADar!** direkt auf das Wissen ihrer Bürger*innen als Radexpert*innen des Alltags zurückgreifen. Die Radelnden melden ihrer Verwaltung Schlaglöcher, plötzlich endende Radwege oder eine unübersichtliche Verkehrsführung direkt in einem digitalen Stadtplan und die Verwaltung nimmt sich der Sache an. Aber auch von der STADTRADELN-App profitiert die **Radverkehrsplanung** bei dir vor Ort. Denn die beim STADTRADELN per App getrackten Strecken werden anonymisiert von der Technischen Universität Dresden ausgewertet. Die Erkenntnisse – zum Beispiel wo wie viel und wie schnell gefahren wird oder wo der Radverkehrsfluss verlangsamt wird – können den Kommunen bereitgestellt werden.



Über viele Jahrzehnte war das Auto die relevante Kategorie im Bereich Mobilität. Das muss sich ändern, um verkehrsbedingte Umweltschäden zu reduzieren! Da die Verkehrswende im Kopf beginnt, wollen wir das Thema **Radverkehr im öffentlichen Diskurs präsenter machen**. Dafür schafft das STADTRADELN überregional und lokal in den Kommunen Kommunikationsanlässe.

Hintergrund – Warum brauchen wir mehr Radverkehr?

Kohlendioxid-Emissionen vermeiden

- Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr (Umweltbundesamt 2016).
- Im Jahr 2010 verursachten Pkws und Krafträder 79 % der Kohlendioxid-Emissionen im Personenverkehr (Statistisches Bundesamt 2013).
- Etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ ließen sich alleine in Deutschland vermeiden, wenn zirka 30 % der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung 2002).

Radverkehrsanteil steigern

- 80 % der Haushalte in Deutschland besitzen ein Fahrrad, trotzdem liegt der Anteil aller Wege, die in Deutschland geradelt werden, durchschnittlich bei nur 10 % (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, 2014).
- Nach Angaben des Fahrrad-Monitor Deutschland 2015 sind rund 82 % der Deutschen zwischen 14 und 69 Jahren der Meinung, dass sich Entscheidungsträger*innen auf kommunaler Ebene stärker mit dem Thema Radverkehrsförderung beschäftigen sollten. Dabei sprechen sich die Befragten u.a. für den Bau von mehr Radwegen (63 %) und mehr Fahrradabstellanlagen (47 %) aus.

Was sind die Ziele beim STADTRADELN?

Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen für mehr Radförderung, mehr Klimaschutz und mehr Lebensqualität in den Kommunen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren haben!

Wann wird geradelt?

Das STADTRADELN findet jährlich vom 1. Mai bis 30. September an 21 aufeinanderfolgenden Tagen statt. Wann es losgeht, bestimmt die Kommune selbst. (**Gronau: 01.05. – 21.05.2021**)

Wer kann mitmachen?

Alle, die in der teilnehmenden Kommune wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch)Schule besuchen.

Wie kann ich mitmachen?

- Eine offizielle Anmeldung durch die Kommune (d. h. Stadt, Gemeinde, Landkreis) ist Voraussetzung für die Teilnahme am STADTRADELN. Die lokalen Koordinator*innen sind verantwortlich für die Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs und sind die erste Anlaufstelle für Radelnde.
- Unter stadtradeln.de/radlerbereich können sich alle Teilnehmenden registrieren, einem bereits vorhandenen Team ihrer Kommune beitreten oder ein eigenes Team gründen. Eine Person, die ein Team neu gründet, ist automatisch Team-Captain.
- „Teamlos“ radeln geht nicht, denn Klimaschutz und Radförderung sind Teamarbeit – aber schon zwei Personen sind ein Team! Alternativ kann dem „Offenen Team“ beigetreten werden, das es in jeder Kommune gibt. Wer am Ende der Kilometer-Nachtragefrist noch keine aktiven Teammitglieder gefunden hat (entscheidend sind km-Einträge), rutscht automatisch ins Offene Team der Kommune.

- Zugelassen sind alle Fahrzeuge, die im Sinne der StVZO als Fahrräder gelten.

Wie funktioniert das Kilometersammeln?

- Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online ins [km-Buch](#) eingetragen oder direkt über die [STADTRADELN-App](#) getrackt werden. Radelnde ohne Internetzugang können der lokalen STADTRADELN-Koordination wöchentlich die Radkilometer per Kilometer-Erfassungsbogen melden. (Rad)Wettkämpfe und Trainings auf stationären Fahrrädern sind beim STADTRADELN ausgeschlossen.
- Wo die Radkilometer zurückgelegt werden ist nicht relevant, denn Klimaschutz endet an keiner Stadt- oder Landesgrenze.
- Es können auch erradelte Kilometer für mehrere Radelnde im selben Account eingetragen werden (z. B. für Familien, Schulklassen etc.). WICHTIG: Die genaue Anzahl an Personen, für die Kilometer eingetragen werden, muss unter "Einstellungen" angegeben werden.
- Wie oft die Kilometer erfasst werden (einzeln, täglich oder jeweils zum Ende einer jeden STADTRADELN-Woche), liegt im Ermessen der Radelnden.
- Bis einschließlich zum letzten der 21 STADTRADELN-Tage können Teams gegründet oder sich einem Team angeschlossen werden.
- Für registrierte Teilnehmende gibt es nach dem Aktionszeitraum eine siebentägige Nachtragefrist. Nachträge der Kilometer sind ebenfalls möglich, solange sie innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraums erradelt wurden. Danach sind keine Einträge oder Änderungen mehr möglich!
- Radelnde können Unterteams gründen (z. B. für jede Unternehmensabteilung oder Schulklasse) und künftig innerhalb des Hauptteams (z. B. Unternehmen oder Schule) gegeneinander antreten. Die erradelten Kilometer zählen für das jeweilige Unterteam und das Hauptteam. Im eingeloggten Bereich lassen sich die Ergebnisse der Unterteams miteinander vergleichen. Im Gesamtwettbewerb treten die Hauptteams geschlossen auf, die Ergebnisse der Unterteams sind auf der Kommunenunterseite nicht sichtbar.
- Jede Person darf in *einer* Kommune nur *einem* Team angehören und somit auch nur einen Nutzeraccount haben. Beteiligen sich zwei Kommunen, in denen eine Person z. B. arbeitet und wohnt, kann sie für beide Kommunen Kilometer sammeln (dafür sind zwei unterschiedliche Registrierungen bzw. zwei Nutzeraccounts notwendig). **Jeder Kilometer darf jedoch immer nur für jeweils eine Kommune eingetragen werden!**

Wer gewinnt beim STADTRADELN?

- Das Klima-Bündnis prämiert in fünf Größenklassen die fahrradaktivsten Kommunalparlamente sowie Kommunen mit den meisten Radkilometern (absolut). In beiden Kategorien werden zudem die jeweils besten Newcomer-Kommunen je Größenklasse geehrt. Auf lokaler Ebene sind die teilnehmenden Kommunen angehalten, selbst Prämierungen vorzunehmen.
- Die Kommunen- und Teamergebnisse werden unter stadtradeln.de/ergebnisse bzw. auf der Unterseite der Kommunen veröffentlicht.

Sind Fragen offengeblieben? Weitere Infos gibt's unter www.stadtradeln.de/faq-radelnde

Datenschutz und Haftung

Die Teilnahme am STADTRADELN ist freiwillig und erfolgt auf eigene Gefahr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die ausführliche Datenschutzerklärung zum STADTRADELN ist unter stadtradeln.de/datenschutz zu finden.



Städt. Kita Haus Buterland - Buterlandstraße 92 - - 48599 Gronau



Jugendamt

FD: Kinder, Jugend und Familie

Parkstr. 1 Neustraße 31
48599 Gronau 48599 Gronau

Auskunft erteilt: Herr Hildering
Sachgebiet: 351.2, KiTa „Haus Buterland“
Telefon-Durchwahl: 02562/ 4277
Telefax: 02562/ 818229
E-Mail: buterland@kita.gronau.de
Mein Zeichen: Buterland
Datum: 19.04.2021

Elterninformation für die Schulis!

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte.

Unter dem Motto „Die Schulis gehen den Frühling suchen“ möchten wir mit den Schulis einen Ausflug in die Natur machen.

Blauland: 20.04.2021

Zwergenland: 27.04.2021

Geplant ist der Ausflug jeweils in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Wir möchten mit den Kids

- einen schönen Spaziergang machen
- ausgiebig picknicken
- Naturmaterialien sammeln und gestalten
- auf Schatzsuche gehen

Bitte geben Sie den Kindern an diesen Tagen wetterangepasste und Kleidung mit. Ferner einen Rucksack mit Wasser und eine Frühstück (+Box).

Vielen Dank und viel Spaß

Das Team der KiTa Haus Buterland



Speiseplan für die Woche vom 19.04. – 23.04.2021

Montag: westf. Gemüsesuppe

Dienstag: Ritas Pizzasuppe

Mittwoch: Fietsebohngemüse

Donnerstag: Hähnchennuggets mit Beilage (Duesmann Catering)

Freitag: Reibekuchen mit Apfelmus (Duesmann Catering)

Nachtisch täglich wechselnd: Quark, Joghurt, Eis, Obst, Pudding

